



Alter: 63

Wohnort: Dresden

Beruf: Jurist/in

Familienstand: verheiratet, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Mir liegt besonders eine vernünftige rechtliche Regelung für den Abschuss am Herzen: Der Wolf sollte wie jede andere wildlebende Tierart in Deutschland bejagt werden dürfen. Genau das schafft unser Gesetz!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 58

Wohnort: Frankenberg

Beruf: Geschäftsführer/in (eines großen Bauunternehmens)

Familienstand: geschieden, 5 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Seit knapp 20 Jahren bin ich nun schon Mitglied des Sächsischen Landtags! Ich habe meinen Wahlkreis immer mit großem Abstand gewonnen. Darum denke ich, dass ich sehr gut beurteilen kann, was meine Landwirtinnen und Landwirte sich in dieser Angelegenheit wünschen: eine einfache Regelung für den Abschuss!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 20

Wohnort: Dresden

Beruf: Student/in der Forstwissenschaft

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Grundsätzlich finde ich es gut, dass es wieder Wölfe in Sachsen gibt. Das ist eine Bereicherung für die Artenvielfalt und deshalb wünschenswert!“
- „Allerdings darf der Wolf nicht per se geschützt werden, sondern die Jagd muss erlaubt sein. Durch eine geregelte Bejagung wird der Wolf ja nicht sofort wieder ausgerottet! Eine Regelung, die, wie bisher, nur den Abschuss von einzelnen Problemwölfen erlaubt, ist nicht ausreichend!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 31

Wohnort: Cunewalde

Beruf: Fleischermeister/in

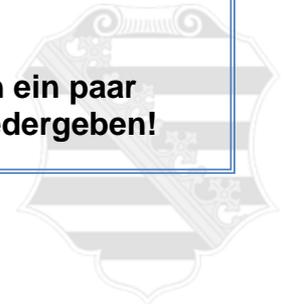
Familienstand: verheiratet, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Der Wolf ist in der Umgebung meines Heimatdorfes ein akutes Problem. Ich kenne viele Bauern und Landwirte, die immer wieder herbe Verluste an ihren Tierbeständen hinnehmen müssen. Einige mussten bereits aufgeben.“
- „Auch für meine Familie, die eine Fachfleischerei in der 3. Generation betreibt, ist das insbesondere wirtschaftlich problematisch: Gerade das regionale Schaf- und Ziegenfleisch verkauft sich sehr gut!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 35

Wohnort: Taucha

Beruf: Theaterpädagoge/in

Familienstand: ledig, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich glaube nicht, dass der Wolf für Menschen gefährlich ist, weshalb ich auch nicht für einen uneingeschränkten Abschuss bin.“
- „Wenn der Wolf aber die wirtschaftliche Existenz von Landwirten bedroht, muss man ihn unkomplizierter entnehmen können, als es derzeit der Fall ist. Wir brauchen eine Politik mit Augenmaß und keine zu aufgeheizte Diskussion.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 60

Wohnort: Wurzen

Beruf: Gastronom/in

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „In meinem Restaurant bekam ich immer wieder mit, wie kontrovers der Wolf in den Gemeinden diskutiert wird.“
- „Mein Eindruck ist: Die Menschen wollen den Wolf schlichtweg nicht in ihrer Umgebung haben und verstehen nicht, warum es so eine große Diskussion um den Abschuss gibt.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 44

Wohnort: Zöblitz

Beruf: Schäfer/in

Familienstand: geschieden, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Es ist einfach unglaublich, dass der Wolf einen solch strengen Schutzstatus genießt. Wenn Schafe gerissen werden, dann ist das für Schäferinnen und Schäfer nicht nur eine finanzielle Bedrohung, sondern es tut einfach in der Seele weh, zu sehen, wie Tiere so sinnlos verenden.“
- „Der Wolf frisst einen Großteil seiner Beute häufig nicht mal auf, sondern beißt sich lediglich in einen Blutausch. Ist das der Tierschutz, den wir wollen?“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 35

Wohnort: Riesa

Beruf: KFZ-Mechaniker/in

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Es gibt heute im Straßenverkehr nicht mehr nur die klassischen Wildunfälle, sondern zunehmend kommt es auch zu Fahrzeugschäden, die durch Zusammenstöße mit Wölfen verursacht werden.“
- „Den KFZ-Betrieben kann das zwar recht sein, die Bürgerinnen und Bürger ärgert das Problem nach meiner Erfahrung aber zunehmend! Ganz abgesehen davon, dass diese Unfälle ja auch gefährlich sind!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 51

Wohnort: Löbau

Beruf: Brauer/in

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Also, wenn Sie mich fragen: Meinetwegen kann jedes Tier in unseren Wäldern leben, solange es den Menschen nicht bedroht.“
- „Der Wolf ist aber leider in vielen Fällen eine Bedrohung für den Menschen. Ich behaupte nicht, dass uns die Wölfe alle auffressen, aber sie bedrohen viele Unternehmer finanziell. Das ist ein Problem!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 42

Wohnort: Niesky

Beruf: Unternehmensberater/in

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Gerade bei uns in Ostsachsen gibt es zahlreiche Wölfe und viele verlieren zunehmend ihre Scheu, weil sie nicht bejagt werden. Sie wagen sich immer weiter in die Dörfer und Gemeinden hinein.“
- „Der Wolf ist und bleibt ein Raubtier und sollte nicht verklärt werden! Wollen wir etwa darauf warten, bis sich der Wolf unseren Familien nähert?“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 43

Wohnort: Crimmitschau

Beruf: Förster/in

Familienstand: verheiratet

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich finde es problematisch wie schnell sich der Wolf durch den Schutzstatus in Sachsen ausgebreitet und neue Territorien erobert hat.“
- „Aus meiner Sicht ist Vorsicht geboten: Wir wissen einfach noch nicht wie sich der Wolf bei weiterer Ausbreitung verhalten wird. Wir sollten aufpassen, dass uns das Problem nicht irgendwann über den Kopf wächst!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 38

Wohnort: Leipzig

Beruf: Politologe/in

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich persönlich empfinde den Wolf nicht als Bedrohung für unser Bundesland.“
- „Mich besorgt aber die emotionale und sehr aufgeheizte Debatte, die wir führen. Die Politik muss die Sorgen und Ängste der Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen! Deshalb plädiere ich für einen einfacheren Abschluss.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 39

Wohnort: Dohna

Beruf: Grundschullehrer/in

Familienstand: ledig, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich habe früher bei Elterngesprächen immer wieder gemerkt, wie besorgt viele Bürgerinnen und Bürger wegen der Wölfe sind. Die Diskussionen waren manchmal geradezu hysterisch!“
- „Ich verstehe, dass die Eltern Angst um ihre Kinder haben. Der Wolf kann von mir aus gerne in Sachsen heimisch werden, allerdings weit entfernt von unseren Dörfern und Städten. Und deshalb muss der Wolf bejagt werden dürfen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 52

Wohnort: Bad Elster

Beruf: Ergotherapeut/in

Familienstand: geschieden, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Ärzte und Heilkundler sind in ihren Praxen oft von morgens bis abends beschäftigt. Aus meiner aktiven Zeit kenne ich die körperlichen und seelischen Leiden der Menschen. Viele haben Angst vor dem Wolf, sie fühlen sich bedroht. Angst und seelischer Stress machen krank, das wissen wir in der Medizin schon lange! Wir können nicht zulassen, dass die Menschen krank werden, nur weil wir ein paar Wölfe schützen wollen.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 32

Wohnort: Pirna

Beruf: Angestellte/r im öffentlichen Dienst

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich verstehe nicht, warum wir überhaupt über den Abschuss diskutieren?“
- „Die Sache ist doch ganz einfach: Der Wolf ist kein nennenswerter Gewinn für unsere Natur, sondern ein gefährliches Raubtier. Warum sollten wir da also nicht den Abschuss erlauben?“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 50

Wohnort: Großrückerswalde

Beruf: Biologe/Biologin

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Unsere Ökosysteme sind heute in vielerlei Hinsicht bedroht. Gerade die Artenvielfalt bei kleineren Tierarten, etwa Insekten, nimmt rapide ab. Das ist gefährlich! Der Fokus der Artenschützer sollte nicht auf dem Wolf, einem relativ großen und für die Ökosysteme unbedeutenden Tier, liegen, sondern auf den kleineren Arten, die man häufig nicht sieht und deshalb vergisst! Wir setzen im Naturschutz derzeit die falschen Prioritäten.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 29

Wohnort: Zwickau

Beruf: Dipl.-Maschinenbauer/in (in einem mittelständischen Unternehmen)

Familienstand: ledig, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Mein Bruder ist leidenschaftlicher Hobby-Jäger und wir unterhalten uns oft über den Wolf. Er meint, dass der Wolf im Wald viele kranke und schwache Tiere jagt und frisst. Das ist eigentlich wünschenswert.“
- „Aber: Wölfe machen sich die Jagd leider sehr einfach und erbeuten deshalb oft auch Jungtiere. Das ist schlecht für die Bestände. Jägerinnen und Jäger können bewusst entscheiden, welche Tiere sie schonen. Wölfe tun das nicht!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 68

Wohnort: Trebendorf

Beruf: Pensionär/in

Familienstand: verwitwet, 4 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Ich sehe die ganze Sache ziemlich pragmatisch: Wir sind die letzten Jahrzehnte hervorragend ohne die Neuansiedlung von Wolfsrudeln zurechtgekommen, oder? In meiner Jugend gab es keine Wölfe und die hat auch nie jemand vermisst. Also was soll das jetzt?“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 44

Wohnort: Leipzig

Beruf: Polizist/in

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Die Diskussion um den Abschuss des Wolfes läuft ja jetzt schon eine ganze Weile und ich habe mich viel mit dem Thema beschäftigt. Der Schutzstatus der letzten Jahrzehnte hat zu einer unheimlich starken Ausbreitung geführt.“
- „So wie ich die Sache sehe, sind Wölfe unheimlich intelligente Tiere. Ich glaube, wenn man die Jagd vereinfachen würde, würde der Wolf nicht gleich wieder aussterben, sondern sich daran gewöhnen und lernen, sich von gefährlichen Jagdgebieten fernzuhalten.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 49

Wohnort: Dresden

Beruf: Philosoph/in

Familienstand: verheiratet

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich glaube, wir belügen uns selbst, wenn wir denken, dass wir mit dem Schutz des Wolfes einen Beitrag zum Naturschutz leisten.“
- „Ist denn das Leben eines Wolfes mehr wert als das von 20 Schafen? Wer schon einmal so ein von Wölfen angerichtetes Massaker gesehen hat, wird mir sicher zustimmen. Und alle Schutzmaßnahmen für wirtschaftlich genutzte Gattertiere helfen ja bekanntlich herzlich wenig, sondern kosten nur Geld!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 33

Wohnort: Engelsdorf

Beruf: Tierarzt/ärztin

Familienstand: verheiratet

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Aus tierärztlicher Sicht besorgt mich, dass sich immer wieder Hunde mit Wölfen paaren. Die Nachkommen, sogenannte „Hybride“, sind nur noch „Halbwölfe“ und für uns schwer einzuschätzen: Wie verhalten sie sich bei Begegnungen mit Menschen?“
- „Hybride dürfen zwar bereits nach der aktuellen Regelung entnommen werden, es wird sie aber weiterhin geben, weil sich Wolfsrudel immer wieder Dörfern und Gemeinden nähern.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 32

Wohnort: Mittweida

Beruf: Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in an einer Hochschule

Familienstand: ledig, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Wer Ja zum Natur- und Artenschutz sagt, muss auch einen Plan haben, wie man ihn sinnvoll umsetzt.“
- „Die derzeitig geltende Regelung erscheint mir aber nicht besonders planvoll: Wir verschwenden Unmengen an Geld, um den Nutztierhalterinnen und -haltern Zahlungen für Präventionsmaßnahmen und Schadensersatz zur Verfügung zu stellen. Einfacher wäre es, die Wolfsbestände unkompliziert und geplant zu reduzieren!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 80

Wohnort: Boxdorf

Beruf: Rentner/in

Familienstand: verheiratet, 6 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Ich glaube nicht, dass wir den Wolf unbedingt brauchen. Wir siedeln doch auch keine Bären oder Löwen in Deutschlands Wäldern an, nur weil die hier mal während der letzten Eiszeit heimisch waren.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 53

Wohnort: Morgenröthe-Rautenkranz

Beruf: Jäger/in

Familienstand: verheiratet, 4 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Wir brauchen den Wolf nicht. Seine Wiederansiedlung bringt keine Vorteile, denn zur Gesundhaltung der Schwarz- und Rotwildbestände gibt es ja schließlich Jägerinnen und Jäger.“
- „Wenn nach derzeitiger Regelung aus Versehen ein Wolf geschossen wird, drohen empfindliche Geldstrafen und der Entzug der Jagdlizenz! Das ist Irrsinn und muss besser geregelt werden!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 37

Wohnort: Seifersdorf

Beruf: Industriemechaniker/in

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Ich verbringe meinen Urlaub regelmäßig im Baltikum. In Estland oder Litauen werden Wölfe nach einem Abschussplan gejagt und das funktioniert gut. Der Wolf ist dort nicht vom Aussterben bedroht. Warum soll das dann bei uns nicht auch funktionieren?“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 39

Wohnort: Görlitz

Beruf: Yoga-Lehrer/in

Familienstand: verheiratet, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich glaube, die Debatte um den Wolf wird im Moment zu laut und emotional geführt. Wir sollten uns ein wenig besinnen und eine für alle Beteiligten faire Lösung finden.“
- „Ich freue mich eigentlich über jedes Lebewesen, das am Leben bleibt. Mir ist aber auch bewusst, dass die Stadtbevölkerung hier einen anderen Blick auf das Problem hat. Wir als Abgeordnete müssen aber eine Politik für alle Menschen in Sachsen machen. Ich habe das Gefühl, eine Mehrheit der Menschen wünscht sich gezielte Regeln für einen Abschluss.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 56

Wohnort: Gävernitz

Beruf: Landwirt/in

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Meinem Landwirtschaftsbetrieb sind noch keine Schäden durch den Wolf entstanden, da wir nicht auf Tierhaltung setzen.“
- „Trotzdem: Es geht hier auch um Wertschätzung für die Landwirtschaft und für kleine Betriebe! Ich kann meine Kolleginnen und Kollegen sehr gut verstehen, die die derzeitige Regelung ungerecht finden, da ihre Existenz bedroht wird.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 21

Wohnort: Königsbrück

Beruf: Student/in der Gesundheitswissenschaften

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich weiß leider zu wenig über das Thema, das muss ich zugeben. Ich werde mich noch ein wenig einarbeiten.“
- „Eines weiß ich aber: Ich wöllte bei einem Spaziergang in meinem Ort keinem Wolf begegnen. Aber das kommt, wie man hört, immer mal wieder vor!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 39

Wohnort: Dresden

Beruf: Politikwissenschaftler/in

Familienstand: ledig, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Wir müssen in der Bevölkerung eine Akzeptanz für unsere Politik erreichen. Das sehe ich in Hinblick auf den Wolfsabschuss im Moment leider nicht! Wir sollten aufpassen und die Menschen mitnehmen, sonst könnten wir, gerade im Hinblick auf die nächste Landtagswahl, Probleme bekommen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 61

Wohnort: Zwönitz

Beruf: Notar/in

Familienstand: verheiratet

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich sehe das so: Erst kommt der Mensch, dann das Tier. Wenn wir unser gesamtes Leben nach den Bedürfnissen von irgendwelchen Tierarten ausrichten, leben wir irgendwann wie im Mittelalter.“
- „Schauen Sie, es ist ganz einfach: Wenn der Wolf Probleme macht, und das tut er, dann ist die Lösung nicht, dass wir unser Verhalten ändern! Wölfe gehören gejagt, wie jedes andere Wildtier auch.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 44

Wohnort: Altenberg

Beruf: Oberschullehrer/in

Familienstand: ledig, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich persönlich kann dem Wolf einfach nichts Positives abgewinnen. Klar, ich verstehe schon, dass diese Tierart bedroht ist, aber ist es denn so wichtig für unsere Natur und Kulturlandschaft, dass es ein solches Raubtier gibt?“
- „Mir ist meine gewohnte Natur lieber: Ich freue mich über jedes Reh oder jeden Hasen, den ich sehe. Einen Wolf brauche ich aber nicht zum Glücklichsein!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 35

Wohnort: Brand-Erbisdorf

Beruf: Erzieher/in

Familienstand: verheiratet, 1 Kind

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich kann die Romantisierung dieses Raubtieres absolut nicht verstehen.“
- „Schauen Sie sich mal die ganzen Märchen, Sagen und Mythen über diese Geschöpfe an. Klar, es sind nur Mythen und Märchen, aber auch die haben bekanntlich oft einen wahren Kern. Ich bin nicht scharf darauf, Experimente zu machen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 51

Wohnort: Dresden

Beruf: Steuerberater/in

Familienstand: ledig

Fraktion: 1 (Pro)

Position:

„Warum machen wir die Diskussion denn komplizierter als sie ist? Die Rechnung ist doch ganz einfach: Den Wolf zu bejagen ist um ein Vielfaches billiger und effizienter als Ausgleichs- und Präventionszahlungen für geschädigte Landwirtinnen und Landwirte zu leisten.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 33

Wohnort: Gröditz

Beruf: Abteilungsleiter/in in der Stadtverwaltung

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Ich finde, wir sollten beim Thema Tier- und Artenschutz nicht übertreiben. Am Ende des Tages ist der Wolf ein Tier wie jedes andere.“
- „Ich will ja keine Treibjagden erlauben und den Wolf ausrotten: Wenn die Rudel im Wald klarkommen und genug zu fressen finden, dann können sie von mir aus gerne in Sachsen heimisch werden. Wenn sie dem Menschen aber in die Quere kommen, gehören sie abgeschossen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 47

Wohnort: Burkau

Beruf: Arzt/Ärztin

Familienstand: verheiratet

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Der Staat tut gut daran, Leben zu schützen: Und zwar das der Menschen!“
- „Es kann nicht sein, dass hier einem gefährlichen Raubtier, welches keine natürlichen Feinde besitzt, auch noch signalisiert wird, dass Sachsen ein Schlaraffenland ohne Gefahren ist, in dem das Abendbrot wehrlos und schlecht geschützt auf der Weide steht.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 60

Wohnort: Klingenthal

Beruf: Referent/in für Mediaplanung

Familienstand: geschieden

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Wer gegen dieses Gesetz ist, dem ist nicht mehr zu helfen! Wer will den ernsthaft in einem Land leben, in dem sich gefährliche Raubtiere immer weiter ausbreiten?“
- „Dieser Trend hält jetzt schon einige Jahre an und muss dringend gestoppt werden. Genau das schafft unser Gesetz.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 39

Wohnort: Zwickau

Beruf: Unternehmer/in mit Landwirtschaftsbetrieb

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Dieses Tier steht dank der laschen Gesetze der letzten Jahrzehnte nun in der Nahrungskette unserer Wälder ganz oben und besitzt keine natürlichen Fressfeinde.“
- „Was kommt denn als nächstes? Wollen wir etwa ein noch gefährlicheres Wildtier ansiedeln, das die Wolfsbestände zukünftig dezimiert, nur damit wir sie nicht erschießen müssen? Der Mensch muss den Wolf jagen dürfen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 48

Wohnort: Dresden

Beruf: Niederlassungsleiter/in in einem Reifenfachhandel

Familienstand: verheiratet, 2 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Der Schutzstatus für den Wolf war lange Zeit gerechtfertigt, nun muss aber eine neue Regelung geschaffen werden.“
- „Den Wolfsbeständen in Sachsen geht es gut. Für einen derart nachsichtigen Schutz gibt es keine guten Gründe mehr! Rehe und Wildschweine schießen wir doch auch.“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 40

Wohnort: Meerane

Beruf: Bauleiter/in

Familienstand: ledig, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Haben Sie über Wölfe schon mal Bücher gelesen oder Dokumentationen geschaut? Viele finden diese Tiere faszinierend und beeindruckend, mir machen sie einfach nur Angst!“
- „Wölfe sind unheimlich schlaue Tiere. Ich habe einfach die Befürchtung, dass sie sehr schnell lernen werden, dass vom Menschen keine Gefahr ausgeht. Dann werden sie ihr Verhalten anpassen. Das müssen wir verhindern und zwar durch konsequentes Abschießen!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!





Alter: 41

Wohnort: Oschatz

Beruf: Geschäftsführer/in eines Autohauses

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Fraktion: 1 (Pro)

Positionen:

- „Vierorts verhält sich der Wolf kaum noch wie ein scheues Wildtier, sondern spaziert durch Siedlungen oder über Wanderwege.“
- „Im Moment dürfen einzelne *Problemwölfe*, die sich zum Beispiel Wohnsiedlungen nähern, gezielt entnommen werden. Das reicht aber nicht. Wir müssen allen Wölfen wieder klarmachen, dass Menschen gefährlich sind und möglichst gemieden werden sollten!“

Diese Rollenkarte umreißt Deine Position und liefert Dir auch gleich ein paar Argumente für die Diskussion. Du musst die Sätze nicht wörtlich wiedergeben!

